WP-01-K1-865

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Turgut Altug (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 864 bis 867 einfügen:
und Starkregen geschützt werden. Dafür sorgen wir mit mehr Bodenentsiegelung, Frischluftschneisen, Gebäudebegrünung, Stadtgrün, u.a. Bäume, Tiny Forests, Waldgärten, Wasserflächen (sog. blau-grüne Infrastruktur) und öffentlichen Trinkbrunnen. Als Schwammstädte sollen sie künftig mehr Wasser aufnehmen, speichern und im Sommer kühlend wirken. Städte sollen dafür zu Schwammstädten umgewandelt werden, damit zukünftig Regenwasser besser gespeichert und genutzt (z.B. für Bewässerung der Grünanlagen und Toilettenspülung) und die Trinkwasserversorgung abgesichert werden kann.

Begründung

Der wirksame Abkühlungseffekt von Bäumen und Wasserflächen (grün-blaue Infrastruktur) bei der Hitze ist bekannt. Bei den Klimaanpassungsmaßnahmen, vor allem in den Städten, gilt es, sie deshalb auszubauen. Dabei sollten bestimmte versiegelte Flächen entsiegelt und umgewandelt werden. Dass, das Regenwasser in Deutschland kaum bus gar nicht systematisch aufgefangen bzw. bei der Bewässerung bzw. anderweitig genutzt wird, ist ein großes Manko. Die Gründung der Regenwasseragentur durch uns Grünen in Berlin ist ein gutes Beispiel dafür, um das wertvolle Regenwasser zu speichern, nutzen bzw. in den Wasserkreislauf einfließen zu lassen, statt das saubere Trinkwasser, zu dem weltweit aber Millionen Menschen keinen bzw. kaum Zugang haben, zu verschwenden.

weitere Antragsteller*innen

Pascal Striebel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Kübra Beydas (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Ellen von Tayn (KV Berlin-Reinickendorf); Laura Partikel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jörg Schwensen (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Frauke König (KV Berlin-Kreisfrei); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jens Weinandt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Elke Schäfer (KV Berlin-Lichtenberg); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Stephan Wiese (KV Lübeck); Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Angela Scheffold (KV Alb-Donau); Ines Walter (KV Berlin-Lichtenberg); Matthias Henneberger (KV Wunsiedel); sowie 51 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.